

MASSNAHMEN GEGEN DEN LEHRERMANGEL

Auf Drängen der SPD wurde der Personalabbau gestoppt und 3.150 zusätzliche Stellen geschaffen. Statt 25.400 Lehrer – wie einst von CDU und FDP geplant – gibt es mittlerweile mehr als 30.300 Lehrerinnen und Lehrer in Sachsen.

Zudem konnten wir gegen erhebliche Widerstände eine langfristige und vor allem vorausschauende Planung für den gesamten Bildungsbereich anschieben. Das gab es bisher nicht.

Uns ist bewusst, dass sich die Fehler der Vergangenheit nicht

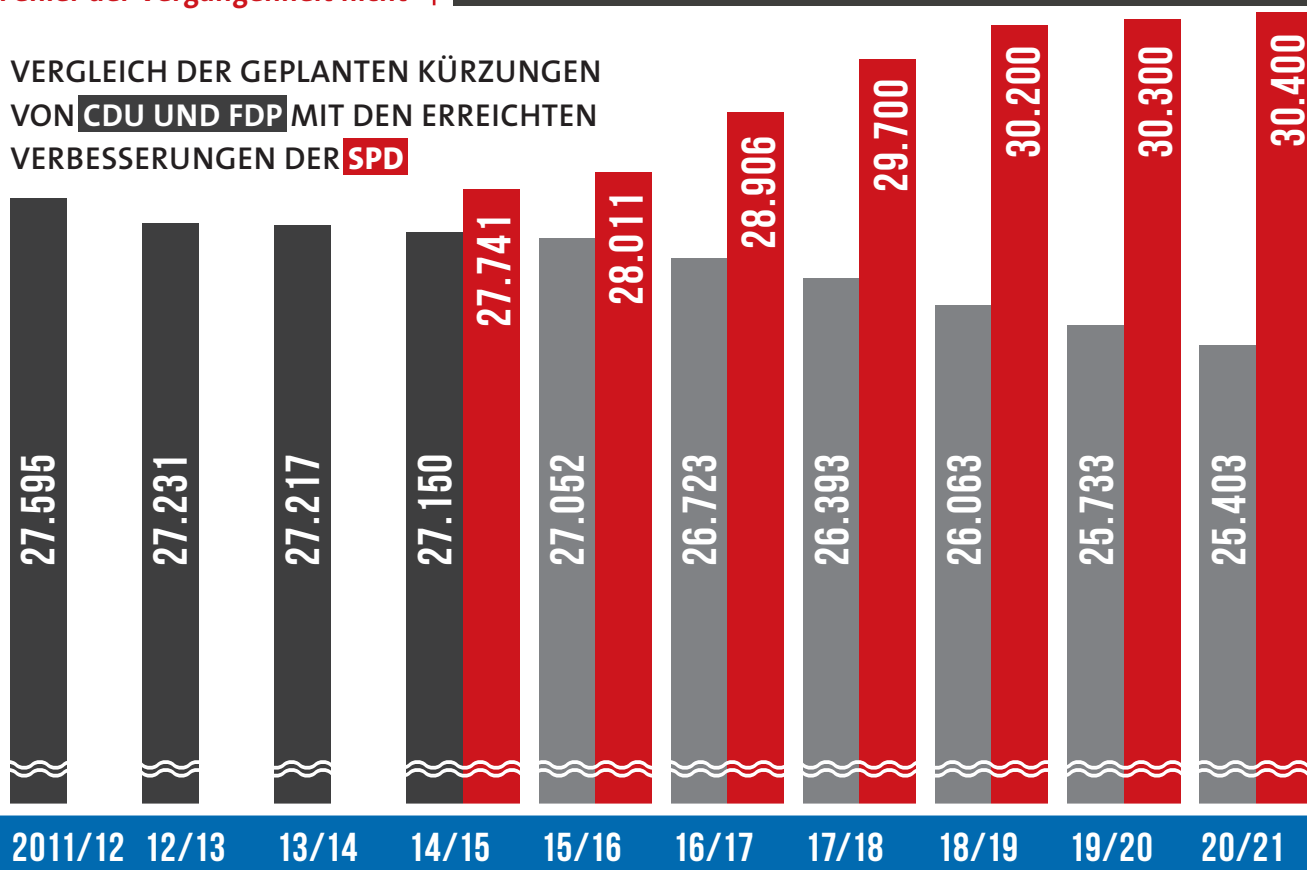
von heute auf morgen beheben lassen. Viele der inzwischen eingeleiteten Verbesserungen werden erst in etwa zehn Jahren voll wirksam sein.

AUSGANGSLAGE 2014

Schwarzgelb hatte, entgegen aller Warnungen, den Abbau von Lehramtsstudiengängen sowie Lehrerstellen durchgezogen.

Die Folgen des Personalabbaus: Immer mehr Unterrichtsausfall, Streichungen im Ergänzungsbereich, frustrierte Lehrer. Zudem wurden Strukturen der Lehrerbildung nachhaltig zerstört. Diese lassen sich nur langsam und mit viel Geld wieder aufbauen.

VERGLEICH DER GEPLANTEN KÜRZUNGEN VON CDU UND FDP MIT DEN ERREICHTEN VERBESSERUNGEN DER SPD



GEPLANTE LEHRERSTELLEN IN SACHSEN

WAS HAT DIE SPD IM LANDTAG GEMACHT?

Seit unserem Regierungsantritt im Herbst 2014 haben wir **3.150 ZUSÄTZLICHE STELLEN FÜR LEHRKRÄFTE** geschaffen. Wir haben außerdem für Gerechtigkeit gesorgt: Alle Lehrer*innen in allen Schularten werden im Freistaat Sachsen endlich gleich gut eingruppiert. Und wir steuern weiter gegen: Wir haben die Zahl der **STUDIENPLÄTZE** im Lehramt mehr als

KONKRET

- **3.150 zusätzliche Stellen** sowie langfristige Lehrerbedarfsplanung mit Berücksichtigung des Ergänzungsbereichs
- **E13 für alle – gleiche Eingruppierung von Lehrkräften** sowie endlich **Anerkennung von DDR-Abschlüssen**
- **Studienplätze im Lehramt auf 2.400 angehoben** und Lehrerbildung in Chemnitz, Dresden und Leipzig verstetigt
- **30,5 Millionen Euro pro Jahr für Schulsozialarbeit.** Davon 15,5 Millionen für Sozialarbeiter*innen an allen Oberschulen
- **Ausbau der Unterstützungssysteme an Schulen:** mehr Schulpsycholog*innen, Schulassistenten, Inklusionsassistenten, Schulverwaltungsassistenten, Praxisberater, Geld für Ganztagsangebote

	2014	2019
Geld für Lehrer*innen	1,87 Mrd. Euro	2,32 Mrd. Euro
Schulassistent	keine	169 Stellen
Schulsozialarbeit	0 Euro	30,5 Mio. Euro
Ganztags-Angebote	22,4 Mio. Euro	36,7 Mio. Euro
Inklusion	0,6 Mio. Euro	4,67 Mio. Euro
Berufsorientierung	1 Mio. Euro	15,23 Mio. Euro

verdoppelt. Inzwischen stehen 2.400 Studienplätze und 2.050 Referendariatsplätze bereit. So stellen wir sicher, dass in Sachsen der eigene Lehrernachwuchs ausgebildet wird.

Um auf dem bundesweiten Lehrerarbeitsmarkt bestehen zu können, hat die SPD eine deutlich **BESSERE BEZAHLUNG** für viele Lehrer*innen durchgesetzt. Außerdem können, befristet bis 2023, Lehrer*innen verbeamtet werden. Mit neuen Lehrer-Seminaren in Löbau und Annaberg-Buchholz, einem Anwärtersonderzuschlag sowie einer Einstellungsgarantie für Grund-, Ober- und Förderschullehrkräfte stärken wir die Bindung

zum ländlichen Raum – denn genau dort mangelt es mehr als anderswo an Lehrkräften und Nachwuchs für den Beruf.

Mit dem **LANDESPROGRAMM SCHULSOZIALARBEIT**, dem Einsatz von Praxisberatern, der Verdopplung des Geldes für **GANZTAGSANGEBOTE** und mit dem Programm **SCHULASSISTENZ** haben wir dafür gesorgt, dass mehr Personal aus unterschiedlichen Professionen an unseren Schulen tätig ist.

Damit werden einerseits die Lehrkräfte unterstützt. Andererseits haben vor allem die Schüler*innen neue Ansprechpartner und Impulsgeber für den Schulalltag bekommen.

PARLAMENTARISCHE INITIATIVEN

6/12061 Ganztagsangebote (GTA) qualitativ weiterentwickeln

6/7140 Einführung eines Landesprogramms Schulsozialarbeit für Sachsen

6/777 DHH 2015/16

6/5550 DHH 2017/18

6/13900 DHH 2019/20

6/14443 Gesetz zur Änderung beamten-, besoldungs- und versorgungsrechtlicher

Vorschriften zur Umsetzung der Verbeamtung von Lehrkräften im Freistaat Sachsen

6/9647 Gesetz zur Änderung des Sächsischen Beamtengesetzes

6/7151 Beschlussempfehlung und Bericht des Haushalts- und Finanzausschusses zum „Gesetz begleitender Regelungen zum Doppelhaushalt 2017/2018“ (6/5551)

Eine Information der SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag zur parlamentarischen Arbeit in der 6. Legislatur.

SPD-FRAKTION IM SÄCHSISCHEN LANDTAG

BERNHARD-VON-LINDENAU-PLATZ 1, 01067 DRESDEN

DAS KANN SICH SEHEN LASSEN.

